

14.12.2017

Beschlussempfehlung und Bericht

des Haushalts- und Finanzausschusses

zu der Unterrichtung
durch die Landesregierung
- Drucksachen 17/801 und 17/1306 -

zur 2. und 3. Lesung

Finanzplanung 2017 bis 2021 des Landes Nordrhein-Westfalen

Berichterstatter

Abgeordneter Martin Börschel

Beschlussempfehlung

Die Mittelfristige Finanzplanung des Landes Nordrhein-Westfalen 2017 bis 2021 des Landes Nordrhein-Westfalen - Drucksachen 17/801 und 17/1306 - wird zur Kenntnis genommen.

Datum des Originals: 14.12.2017/Ausgegeben: 16.12.2017

Die Veröffentlichungen des Landtags Nordrhein-Westfalen sind einzeln gegen eine Schutzgebühr beim Archiv des Landtags Nordrhein-Westfalen, 40002 Düsseldorf, Postfach 10 11 43, Telefon (0211) 884 - 2439, zu beziehen. Der kostenfreie Abruf ist auch möglich über das Internet-Angebot des Landtags Nordrhein-Westfalen unter www.landtag.nrw.de

Bericht

A Allgemeines

Die Mittelfristige Finanzplanung des Landes Nordrhein-Westfalen - Drucksache 17/801 - wurde zusammen mit dem Haushaltsgesetzentwurf 2018 am 15. November 2017 nach der 1. Lesung an den Haushalts- und Finanzausschuss - federführend - sowie an die zuständigen Fachausschüsse überwiesen.

Mit der Mittelfristigen Finanzplanung befasst sich ausschließlich der Haushalts- und Finanzausschuss. Mit der Drucksache 17/1306 wurde die Berichtigung einer Grafikseite vorgenommen.

B Ergebnis der Beratungen

Der Haushalts- und Finanzausschuss hat sich am 14. Dezember 2017 abschließend mit der Mittelfristigen Finanzplanung in Drucksachen 17/801 und 17/1306 befasst.

C Schlussabstimmung

Im Rahmen der Schlussabstimmung im HFA zur 2. Lesung des Haushaltsgesetzentwurfs hat der HFA die Finanzplanung - Drucksachen 17/801 und 17/1306 - mit den Stimmen der Fraktionen von CDU und FDP gegen die Stimmen der Fraktion der AfD bei Enthaltung der Fraktionen von SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zur Kenntnis genommen.

Der Haushalts- und Finanzausschuss empfiehlt dem Plenum daher die Kenntnisnahme im Rahmen der 2. bzw. spätestens der 3. Lesung. Eine Rücküberweisung erwartet der Haushalts- und Finanzausschuss nach der 2. Lesung nicht.

Martin Börschel
Vorsitzender